

## **PRESSEINFORMATION**

### **OUR HOUSE: Kunst trifft Wohnraum – Ausstellung und Diskurs über das Wohnen der Zukunft**

**Frankfurt am Main, 18. November 2024**

Mit der Ausstellung OUR HOUSE öffnet das MGGU – Museum Giersch der Goethe-Universität noch bis zum 16. Februar 2025 seine Türen zu einer facettenreichen Schau, die Kunst, Wohnkultur und gesellschaftliche Fragen rund ums Wohnen verknüpft. Werke zeitgenössischer Künstler\*innen beleuchten drängende Themen wie soziale Ungleichheit, urbane Lebensräume und die Verdrängung im Stadtbild. Begleitet wird die Ausstellung durch zwei besondere Veranstaltungen, die aktuelle Fragestellungen zu Wohnraum und Gesellschaft vertiefen – von der Diskussion über Obdachlosigkeit bis hin zu künstlerischen Installationen im historischen Ambiente.

Am Donnerstag, den 21. November 2024, ab 18:30 Uhr, lädt das MGGU in Kooperation mit der Frankfurter Juristischen Gesellschaft zum Gesprächsabend „Wohnungslos – Obdachlos?“ ein. Moderiert von Dr. Sarah Tacke, Leiterin der ZDF-Redaktion Recht und Justiz, diskutieren die Berliner Künstlerin Jana Sophia Nolle, die Doktorandin Anna-Katharina König (FAU Erlangen-Nürnberg) und die Bereichsleiterin des Frankfurter Vereins für soziale Heimstätten Christine Heinrichs über Lebensrealitäten, Herausforderungen und Lösungsansätze für wohnungslose Menschen im urbanen Kontext. Jana Sophia Nolle, die in ihrer Arbeit auf die Schnittstelle von Fotografie, Installation und künstlerischer Forschung setzt, wird ihre neue Arbeit „Blue Blanket“ vorstellen, die speziell für die Ausstellung entstanden ist. Die Rauminstallation zeigt ein wohlhabendes Wohnzimmer, das die auffälligen blauen Decken obdachloser Menschen in den Straßen Frankfurts als zentrales Motiv aufgreift und die wachsende Kluft zwischen Arm und Reich spürbar macht. Das Podium vereint künstlerische, juristische und sozialwissenschaftliche Perspektiven auf urbane Ausgrenzung und lädt das Publikum zu einer offenen Diskussion über das Thema ein.

Am Mittwoch, den 4. Dezember 2024, ab 18 Uhr, führt die Schweizer Künstlerin Zilla Leutenegger mit dem Vortrag „Housing and...“ in ihre raumgreifenden Installationen ein, die in der Ausstellung OUR HOUSE zu sehen sind. Die Veranstaltung findet im Rahmen der Ringvorlesung des Center for Critical Studies in Architecture statt. Leutenegger, deren Werk an den Schnittstellen von Zeichnung, Skulptur und Video angesiedelt ist, präsentiert sechs ortsspezifische Arbeiten, darunter eine neue, für die Ausstellung entstandene Installation im historischen Herrenzimmer der Villa. Der Vortrag wird auf Englisch gehalten und bietet vertiefte Einblicke in ihre Auseinandersetzung mit dem Thema Wohnen.

Beide Veranstaltungen sind kostenfrei. Weitere Informationen zur Ausstellung und den Begleitveranstaltungen finden Sie auf der Webseite des Museums [www.mggu.de](http://www.mggu.de) und unter [criticalarchitecture.org](http://criticalarchitecture.org).

**MGGU – Museum Giersch der Goethe-Universität, Schaumainkai 83, 60596 Frankfurt am Main**

---

**Eintritt:** Erwachsene 7 € / Ermäßigt 5 €. Freier Eintritt für Personen unter 18 Jahren und Schulklassen.

**Öffnungszeiten:** Di, Mi, Fr, Sa, So 10–18 Uhr, Do 10–20 Uhr  
25.12. / 26.12. / 01.01. 10.00 – 18.00 Uhr  
24.12. / 31.12. geschlossen  
Sonderöffnungszeiten nach Vereinbarung

**Ansprechpartnerin für die Presse:** Christine Karmann

**Fon:** 069/138210121 // **E-Mail:** [presse@mggu.de](mailto:presse@mggu.de)

**Texte und Bilder zum Download für die Presse:** [www.mggu.de/presse](http://www.mggu.de/presse)

STIFTUNG  
GIERSCH

GOETHE  
UNIVERSITÄT  
FRANKFURT AM MAIN

KULTURFONDS  
Frankfurt, RheinMain

schweizer kulturstiftung  
prehelvetia

INTER  
IOR  
1181 von 2017 Gesellschaft

WIESBADEN  
Kulturamt

CCSA Center for  
Critical Studies in  
Architecture

FJG FRANKFURTER JURISTISCHE  
GESELLSCHAFT